

FDP Kritisches Ministerpräsidenten – ZÜGIG IMPFEN ÜBER BLOSSE ZULASSUNGEN

am 10. März 2021
[corona](#) [Corona-Krise](#),
[Gesundheit](#) [Hausärzte](#), [Impfen](#),
[Johanna Engel](#) [Landesregierung](#),
[Landtag](#) [Landtagswahl](#) [LSA](#), [Itwlsa](#),
[Sachsen-Anhalt](#)

Sachsen-Anhalts Ministerpräsident [Wolfgang Haseloff](#) sprach sich am 03. März gegenüber DPA für den Einsatz des russischen Impfstoffs Sputnik V aus. Die scheinheilige Begründung, dass die vorhandenen Ressourcen zu nutzen seien“, ruft nun die Kritik.

„Herr Haseloff, Sie sollten sich vorderst um ein **schnelleres Impfen** kümmern, Impfstoff für noch schlechtere Zeiten zu horten.“ [Johanna Engel](#), FDP-Landtagskandidatin und Medizinerin. Vom 04.03.2021 wurden von über 272.000 Impfdosen in Sachsen-Anhalt verimpft. Nach Ansicht der Freien

Demokraten, dass ein zugelassener Impfstoff nicht dazu führen, dass schneller gehen.

„Wir müssen in Deutschland und Sachsen-Anhalt die Impfstoffe besser verteilen. Das funktioniert nicht mit der bloßen Zulassung. Wir brauchen mehr Impfstoffvarianten, sondern nur durch konsequent schneller. Deshalb plädieren die Freien Demokraten für die fachgerechte Verteilung. **zute**. Dieses enorme **Potenzial** wird derzeit einfach nicht genutzt. Schneller vorhandener Impfstoff verabreicht wird, umso schneller die Pandemie in den Griff bekommen“, so Engel, die aktuell in der Arbeit.

„Anstatt weitere Impfdosen ungenutzt zu lassen, sollte eine transparente Nachrückerliste für nicht wahrgenommene Impfstoffe erstellt werden, dass zügig Patienten aus weiteren Risikogruppen geimpft werden können. Ein nationales Impfportal kann Abhilfe schaffen. Die Impfstoffvergabe. Im Gegensatz zur Landesregierung wollen wir, dass die Bürger im Land nicht warten, um den Weg **zurück in die Norm** zu finden“, so Engel abschließend.

Hintergrund:

Die angesprochenen Punkte sind u.a. in der [Süddeutschen Zeitung](#) veröffentlicht.